

Medieninformation - Wien, 24. Jänner 2020

Hoher fachlicher Austausch am ersten „Fachtag Essstörungen“ von sowhat.

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen veranstaltet am Freitag, 28. Februar 2020 erstmals einen „Fachtag Essstörungen 2020“ am Standort 1150., Gerstnerstraße 3. Hochkarätige Vorträge mit Expertinnen und Experten der Schön Klinik Roseneck in Deutschland, dem Barmherzige Schwestern Krankenhaus Wien, dem Psychosozialen Zentrum Waldviertel Eggenburg sowie von sowhat. rund um die ambulante und stationäre Therapie von Essstörungen stehen am Programm. In praxisbezogenen Workshops wird gemeinsam auf Herausforderungen in der Therapie eingegangen. Programm und Anmeldung unter www.sowhat.at

Information, Erfahrungsaustausch und Vernetzung – das möchte sowhat. mit dem heuer erstmals stattfindenden Fachtag Essstörungen am 28. Februar all jenen bieten, die sich beruflich mit dem Thema Essstörungen bei Erwachsenen und Kindern beschäftigen. Mit dem interessanten Programm werden primär Ärztinnen und Ärzte, Psychotherapeut/innen, Psychologinnen und Psychologen sowie weitere Berufsgruppen aus den Bereichen Diätologie, Sozialarbeit oder Physikalische Therapie angesprochen. Die Fachtagung thematisiert Therapieansätze, Hintergründe der Erkrankung, medizinische Aspekte und psychosoziale Belastungsfaktoren. Zusätzlich finden Workshops statt, die den Teilnehmenden praxisnahes Wissen vermitteln und einen intensiven Austausch ermöglichen sollen.

„Wir hoffen, durch diese Fachtagung einen kleinen Beitrag zur Enttabuisierung und Destigmatisierung von Essstörungen beitragen zu können und erwarten uns einen regen fachlichen Austausch mit vielen neuen Anregungen und Erkenntnissen,“ freut sich Dr. Christof Argeny, Ärztlicher Leiter von sowhat.

Dr.ⁱⁿ Silke Naab, Chefärztin der Schön Klinik Roseneck für Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland ist eine der Vortragenden. Sie ist seit fast acht Jahren Chefärztin und spezialisiert auf Essstörungen, Angst, Zwang und Depressionen bei Jugendlichen. Sie wird den Teilnehmenden einen Einblick in psychosoziale Belastungsfaktoren, die bei der Entwicklung von Essstörungen eine Rolle spielen sowie Empfehlungen zu Prävention, Inklusion von Angehörigen und Steigerung der Resilienz geben.

„Der Fachtag Essstörungen bei sowhat. ist eine großartige Chance, um sich mit anderen Expertinnen und Experten zu vernetzen. Wir freuen uns als Mitveranstalter und Vortragende dabei zu sein,“ sagt Dr. Larisa Dzirlo, Leiterin der III. Medizinischen Abteilung für Innere Medizin und Psychosomatik am Barmherzige Schwestern Krankenhaus Wien.

Fortbildung von mehreren Berufsverbänden zertifiziert

Der Fachtag Essstörungen wurde von der Österreichischen Ärztekammer (7 DFP Punkte), dem Bundesverband Österreichischer PsychologInnen (7 Fortbildungseinheiten) sowie dem Österreichischen Bundesverband für Psychotherapie (8 Arbeitseinheiten) als offizielle Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Fachtag Essstörungen 2020

Termin: Freitag, 28. Februar 2020, 8.30 – 17.00 Uhr

Ort: sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen
1150 Wien, Gerstnerstraße 3

Kosten: Frühbuchertarif 70,00 EUR (bei Buchung bis 31. Jänner),
ermäßigter Tarif 25,00 EUR (für Studierende)

Programm und Anmeldung unter www.sowhat.at

Kassenfinanzierte Hilfe für Betroffene

Als Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen bietet sowhat. eine intensive kassenfinanzierte ambulante Behandlung für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren. Seit 2017 ist das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen ein Teil der Vinzenz Gruppe Service und wurde in den letzten beiden Jahren stetig weiterentwickelt. Weiters besteht eine enge Zusammenarbeit mit der III. Medizinischen Abteilung für Innere Medizin und Psychosomatik am Barmherzige Schwestern Krankenhaus Wien. An den drei Standorten in Wien und Niederösterreich sorgen Expertinnen und Experten aus Psychiatrie, Allgemeinmedizin, Psychotherapie, Physiotherapie, Diätologie und Sozialarbeit für eine optimale Behandlung der Patientinnen und Patienten.

Foto zum Download auf www.vinzenzgruppe.at/presse (weitere Fotos auf Anfrage)



Bildtext Fachtag Essstörungen sowhat.:

Hoher fachlicher Austausch beim „Fachtag Essstörungen 2020“ von sowhat. rund um das Thema Essstörungen.

Credit: sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen / Bubu Dujmic

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Mag.^a Silke Horcicka
Leiterin Kommunikation

sowhat.
Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen
Wien – St. Pölten – Mödling

origo Gesundheitszentren GmbH
FN 382862h, Handelsgericht Wien, Firmensitz Wien
1150 Wien, Gerstnerstraße 3
T: +43 1 599 88 - 3199
E-Mail: silke.horcicka@bhs.at
www.sowhat.at

sowhat. das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen bietet an drei Standorten in Wien und Niederösterreich intensive kassenfinanzierte Behandlungsprogramme für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren, an. Als Ambulatorium mit einem multiprofessionellen Team, schließt sowhat. damit die Lücke zwischen niedergelassenem und stationärem Bereich. Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren finden dort Beratung und individuelle Therapiemöglichkeiten – von Einzelpsychotherapie bis hin zu Diätologie und Körperachtsamkeitstraining.

Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen

Wir verbinden christliche Werte mit hoher medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie modernem, effizientem Management. Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Medizin mit Qualität und Seele ist unser Ziel.

Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungsbedarf, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

Zum Verbund der Vinzenz Gruppe gehören die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien und Ried, das Ordensklinikum Linz, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef Krankenhaus, das Göttlicher Heiland Krankenhaus und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie Einrichtungen der Barmherzige Schwestern Pflege & Wohnen in Wien und in Niederösterreich. Sie sind in rechtlich und wirtschaftlich selbständigen Betriebsgesellschaften organisiert. Die Beteiligungen an diesen Betriebsgesellschaften werden direkt oder indirekt von der Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH verwaltet.

Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung und ein Betriebsführungsvertrag mit der Sozialversicherung der Selbständigen besteht, und sowhat. das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen in Wien und Niederösterreich, zum Verbund der Vinzenz Gruppe. www.vinzenzgruppe.at